



Statistische Berichte



Kennziffer: B II 10 - j/23

Juli 2023

Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) in Hessen 2022/23 nach Verwaltungsbezirken

Ergebnisse aus dem Projekt
Integrierte Ausbildungsberichterstattung für Hessen

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Wanda Otto 0611 3802-347

E-Mail ias@statistik.hessen.de

Telefax 0611 3802-390

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung: Hinweise und Abkürzungsverzeichnis	2
Tabellen	
1. Innerhessische Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 in den hessischen Landkreisen und kreisfreien Städten	3
2. Einpendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 in die hessischen Landkreise und kreisfreien Städte insgesamt	4
3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für	
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	5
Frankfurt am Main, Stadt	6
Offenbach am Main, Stadt	7
Wiesbaden, Landeshauptstadt	8
Landkreis Bergstraße	9
Landkreis Darmstadt-Dieburg	10
Landkreis Groß-Gerau	11
Hochtaunuskreis	12
Main-Kinzig-Kreis	13
Main-Taunus-Kreis	14
Odenwaldkreis	15
Landkreis Offenbach	16
Rheingau-Taunus-Kreis	17
Wetteraukreis	18
Landkreis Gießen	19
Lahn-Dill-Kreis	20
Landkreis Limburg-Weilburg	21
Landkreis Marburg-Biedenkopf	22
Vogelsbergkreis	23
Kassel, documenta-Stadt	24
Landkreis Fulda	25
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	26
Landkreis Kassel	27
Schwalm-Eder-Kreis	28
Landkreis Waldeck-Frankenberg	29
Werra-Meißner-Kreis	30

Vorbemerkung

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts *Integrierte Ausbildungsberichterstattung für Hessen* entstanden. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen.

Die konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen finden Sie im **methodischen Leitfaden der iABE** auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter <https://statistik.hessen.de> in der Rubrik *Integrierte Ausbildungsberichterstattung (iABE)*.

Abkürzungsverzeichnis

BA	Bundesagentur für Arbeit
Destatis	Statistisches Bundesamt
HSL	Hessisches Statistisches Landesamt

**1. Innerhessische Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23
in den hessischen Landkreisen und kreisfreien Städten¹⁾**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Innerhessische Wanderungen über die Kreisgrenze				Schülerinnen und Schüler im Ausbildungssystem insgesamt
	Einpendelnde (aus anderen hessischen Landkreisen und kreisfreien Städten)	Auspindelnde (in andere hessische Landkreise und kreisfreie Städte)	mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspindelnde	Anteil der hessischen Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent) ²⁾	
Reg.-Bez. Darmstadt					
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	8 882	744	8 138	64,0	13 874
Frankfurt am Main, Stadt	13 549	2 820	10 729	37,5	36 140
Offenbach am Main, Stadt	2 948	2 090	858	47,8	6 171
Wiesbaden, Landeshauptstadt	3 967	1 221	2 746	30,2	13 141
Landkreis Bergstraße	518	1 215	– 697	7,6	6 807
Landkreis Darmstadt-Dieburg	723	6 786	– 6 063	14,2	5 086
Landkreis Groß-Gerau	1 193	3 614	– 2 421	14,6	8 147
Hochtaunuskreis	1 855	2 199	– 344	22,3	8 320
Main-Kinzig-Kreis	1 971	3 711	– 1 740	13,3	14 841
Main-Taunus-Kreis	1 219	3 479	– 2 260	18,6	6 558
Odenwaldkreis	164	1 006	– 842	6,9	2 386
Landkreis Offenbach	1 958	5 499	– 3 541	20,0	9 799
Rheingau-Taunus-Kreis	623	3 488	– 2 865	15,7	3 959
Wetteraukreis	1 554	3 355	– 1 801	15,3	10 124
Reg.-Bez. Gießen					
Landkreis Gießen	3 085	1 773	1 312	26,4	11 672
Lahn-Dill-Kreis	1 294	1 945	– 651	13,2	9 824
Landkreis Limburg-Weilburg	864	1 107	– 243	11,2	7 712
Landkreis Marburg-Biedenkopf	1 606	1 436	170	15,5	10 367
Vogelsbergkreis	1 010	1 612	– 602	26,8	3 772
Reg.-Bez. Kassel					
Kassel, documenta-Stadt	7 896	1 509	6 387	52,7	14 974
Landkreis Fulda	1 330	943	387	13,6	9 810
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	970	966	4	19,5	4 965
Landkreis Kassel	1 725	5 647	– 3 922	36,6	4 711
Schwalm-Eder-Kreis	980	2 594	– 1 614	17,8	5 508
Landkreis Waldeck-Frankenberg	781	1 270	– 489	13,1	5 948
Werra-Meißner-Kreis	213	849	– 636	7,0	3 025
Land Hessen	62 878	62 878	—	26,5	237 641

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Dargestellt sind nur innerhessische Pendlerverflechtungen. Personen, die in einem anderen Bundesland wohnen und in Hessen zur Schule gehen sowie Personen, die in Hessen wohnen und in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, sind nicht berücksichtigt. — 2) Anteil der pendelnden Schülerinnen und Schüler innerhalb Hessens (Wohnort und Schulort liegen nicht im selben Landkreis bzw. in der selben kreisfreien Stadt).

2. Einpendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 in die hessischen Landkreise und kreisfreien Städte insgesamt¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde insgesamt (einschl. Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland)	Schülerinnen und Schüler im Ausbildungssystem insgesamt	Anteil der Einpendelnden insgesamt an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent) ²⁾
Reg.-Bez. Darmstadt			
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	9 355	13 874	67,4
Frankfurt am Main, Stadt	15 315	36 140	42,4
Offenbach am Main, Stadt	3 075	6 171	49,8
Wiesbaden, Landeshauptstadt	4 870	13 141	37,1
Landkreis Bergstraße	929	6 807	13,6
Landkreis Darmstadt-Dieburg	1 090	5 086	21,4
Landkreis Groß-Gerau	1 710	8 147	21,0
Hochtaunuskreis	1 908	8 320	22,9
Main-Kinzig-Kreis	2 720	14 841	18,3
Main-Taunus-Kreis	1 295	6 558	19,7
Odenwaldkreis	256	2 386	10,7
Landkreis Offenbach	2 077	9 799	21,2
Rheingau-Taunus-Kreis	842	3 959	21,3
Wetteraukreis	1 685	10 124	16,6
Reg.-Bez. Gießen			
Landkreis Gießen	3 190	11 672	27,3
Lahn-Dill-Kreis	1 566	9 824	15,9
Landkreis Limburg-Weilburg	2 056	7 712	26,7
Landkreis Marburg-Biedenkopf	1 903	10 367	18,4
Vogelsbergkreis	1 052	3 772	27,9
Reg.-Bez. Kassel			
Kassel, documenta-Stadt	8 553	14 974	57,1
Landkreis Fulda	1 772	9 810	18,1
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	1 562	4 965	31,5
Landkreis Kassel	1 930	4 711	41,0
Schwalm-Eder-Kreis	1 011	5 508	18,4
Landkreis Waldeck-Frankenberg	1 164	5 948	19,6
Werra-Meißner-Kreis	451	3 025	14,9
Land Hessen	73 337	237 641	30,9

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 2) Anteil der pendelnden Schülerinnen und Schüler innerhalb Hessens (Wohnort und Schulort liegen nicht im selben Landkreis bzw. in der selben kreisfreien Stadt) sowie Einpendelnde aus anderen Bundesländern nach Hessen.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für die Wissenschaftsstadt Darmstadt¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde nach Darmstadt, Wissenschaftsstadt	Auspendelnde aus Darmstadt, Wissenschaftsstadt	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Frankfurt am Main, Stadt	131	304	– 173	0,9
Offenbach am Main, Stadt	35	26	9	0,3
Wiesbaden, Landeshauptstadt	63	28	35	0,5
Landkreis Bergstraße	707	40	667	5,1
Landkreis Darmstadt-Dieburg	5 212	161	5 051	37,6
Landkreis Groß-Gerau	1 380	59	1 321	9,9
Hochtaunuskreis	31	10	21	0,2
Main-Kinzig-Kreis	55	19	36	0,4
Main-Taunus-Kreis	57	3	54	0,4
Odenwaldkreis	593	3	590	4,3
Landkreis Offenbach	490	45	445	3,5
Rheingau-Taunus-Kreis	38	3	35	0,3
Wetteraukreis	36	12	24	0,3
Landkreis Gießen	9	4	5	0,1
Lahn-Dill-Kreis	4	7	– 3	0,0
Landkreis Limburg-Weilburg	21	2	19	0,2
Landkreis Marburg-Biedenkopf	4	4	—	0,0
Vogelsbergkreis	3	5	– 2	0,0
Kassel, documenta-Stadt	1	2	– 1	0,0
Landkreis Fulda	5	—	5	0,0
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	3	6	– 3	0,0
Landkreis Kassel	2	—	2	0,0
Schwalm-Eder-Kreis	1	1	—	0,0
Landkreis Waldeck-Frankenberg	1	—	1	0,0
Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	8 882	744	8 138	64,0
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	473	•	•	3,4

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für die kreisfreie Stadt Frankfurt am Main¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde nach Frankfurt am Main, Stadt	Auspendelnde aus Frankfurt am Main, Stadt	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	304	131	173	0,8
Offenbach am Main, Stadt	1 013	366	647	2,8
Wiesbaden, Landeshauptstadt	459	121	338	1,3
Landkreis Bergstraße	197	25	172	0,5
Landkreis Darmstadt-Dieburg	572	8	564	1,6
Landkreis Groß-Gerau	1 229	152	1 077	3,4
Hochtaunuskreis	1 341	470	871	3,7
Main-Kinzig-Kreis	1 833	164	1 669	5,1
Main-Taunus-Kreis	1 686	567	1 119	4,7
Odenwaldkreis	97	1	96	0,3
Landkreis Offenbach	1 932	305	1 627	5,3
Rheingau-Taunus-Kreis	316	50	266	0,9
Wetteraukreis	1 323	301	1 022	3,7
Landkreis Gießen	242	28	214	0,7
Lahn-Dill-Kreis	182	32	150	0,5
Landkreis Limburg-Weilburg	302	14	288	0,8
Landkreis Marburg-Biedenkopf	164	34	130	0,5
Vogelsbergkreis	58	13	45	0,2
Kassel, documenta-Stadt	40	13	27	0,1
Landkreis Fulda	125	8	117	0,3
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	19	11	8	0,1
Landkreis Kassel	28	—	28	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	38	3	35	0,1
Landkreis Waldeck-Frankenberg	38	3	35	0,1
Werra-Meißner-Kreis	11	—	11	0,0
Frankfurt am Main, Stadt	13 549	2 820	10 729	37,5
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	1 766	•	•	4,9

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für die kreisfreie Stadt Offenbach am Main¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde nach Offenbach am Main, Stadt	Auspendelnde aus Offenbach am Main, Stadt	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	26	35	– 9	0,4
Frankfurt am Main, Stadt	366	1 013	– 647	5,9
Wiesbaden, Landeshauptstadt	8	19	– 11	0,1
Landkreis Bergstraße	6	2	4	0,1
Landkreis Darmstadt-Dieburg	77	4	73	1,2
Landkreis Groß-Gerau	80	24	56	1,3
Hochtaunuskreis	33	24	9	0,5
Main-Kinzig-Kreis	324	141	183	5,3
Main-Taunus-Kreis	59	29	30	1,0
Odenwaldkreis	9	—	9	0,1
Landkreis Offenbach	1 873	727	1 146	30,4
Rheingau-Taunus-Kreis	5	7	– 2	0,1
Wetteraukreis	46	27	19	0,7
Landkreis Gießen	5	3	2	0,1
Lahn-Dill-Kreis	5	10	– 5	0,1
Landkreis Limburg-Weilburg	6	9	– 3	0,1
Landkreis Marburg-Biedenkopf	1	6	– 5	0,0
Vogelsbergkreis	2	5	– 3	0,0
Kassel, documenta-Stadt	1	—	1	0,0
Landkreis Fulda	8	1	7	0,1
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	1	1	—	0,0
Landkreis Kassel	5	3	2	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	1	—	1	0,0
Landkreis Waldeck-Frankenberg	—	—	—	—
Werra-Meißner-Kreis	1	—	1	0,0
Offenbach am Main, Stadt	2 948	2 090	858	47,8
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	127	•	•	2,1

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für die Landeshauptstadt Wiesbaden¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde nach Wiesbaden, Landeshauptstadt	Auspendelnde aus Wiesbaden, Landeshauptstadt	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	28	63	– 35	0,2
Frankfurt am Main, Stadt	121	459	– 338	0,9
Offenbach am Main, Stadt	19	8	11	0,1
Landkreis Bergstraße	10	7	3	0,1
Landkreis Darmstadt-Dieburg	34	1	33	0,3
Landkreis Groß-Gerau	360	180	180	2,7
Hochtaunuskreis	74	15	59	0,6
Main-Kinzig-Kreis	45	35	10	0,3
Main-Taunus-Kreis	448	82	366	3,4
Odenwaldkreis	3	3	—	0,0
Landkreis Offenbach	50	22	28	0,4
Rheingau-Taunus-Kreis	2 540	213	2 327	19,3
Wetteraukreis	25	13	12	0,2
Landkreis Gießen	24	9	15	0,2
Lahn-Dill-Kreis	11	13	– 2	0,1
Landkreis Limburg-Weilburg	137	64	73	1,0
Landkreis Marburg-Biedenkopf	19	16	3	0,1
Vogelsbergkreis	3	1	2	0,0
Kassel, documenta-Stadt	1	1	—	0,0
Landkreis Fulda	3	2	1	0,0
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	1	8	– 7	0,0
Landkreis Kassel	2	—	2	0,0
Schwalm-Eder-Kreis	5	—	5	0,0
Landkreis Waldeck-Frankenberg	4	6	– 2	0,0
Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	3 967	1 221	2 746	30,2
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	903	•	•	6,9

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Landkreis Bergstraße¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Landkreis Bergstraße	Auspendelnde aus dem Landkreis Bergstraße	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	40	707	– 667	0,6
Frankfurt am Main, Stadt	25	197	– 172	0,4
Offenbach am Main, Stadt	2	6	– 4	0,0
Wiesbaden, Landeshauptstadt	7	10	– 3	0,1
Landkreis Darmstadt-Dieburg	256	59	197	3,8
Landkreis Groß-Gerau	77	60	17	1,1
Hochtaunuskreis	9	14	– 5	0,1
Main-Kinzig-Kreis	8	14	– 6	0,1
Main-Taunus-Kreis	7	1	6	0,1
Odenwaldkreis	56	71	– 15	0,8
Landkreis Offenbach	19	4	15	0,3
Rheingau-Taunus-Kreis	3	10	– 7	0,0
Wetteraukreis	5	10	– 5	0,1
Landkreis Gießen	1	15	– 14	0,0
Lahn-Dill-Kreis	2	7	– 5	0,0
Landkreis Limburg-Weilburg	—	4	– 4	—
Landkreis Marburg-Biedenkopf	1	1	—	0,0
Vogelsbergkreis	—	1	– 1	—
Kassel, documenta-Stadt	—	9	– 9	—
Landkreis Fulda	—	1	– 1	—
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	—	7	– 7	—
Landkreis Kassel	—	—	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	—	1	– 1	—
Landkreis Waldeck-Frankenberg	—	6	– 6	—
Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—
Landkreis Bergstraße	518	1 215	– 697	7,6
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	411	•	•	6,0

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Landkreis Darmstadt-Dieburg¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Landkreis Darmstadt-Dieburg	Auspendelnde aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	161	5 212	– 5 051	3,2
Frankfurt am Main, Stadt	8	572	– 564	0,2
Offenbach am Main, Stadt	4	77	– 73	0,1
Wiesbaden, Landeshauptstadt	1	34	– 33	0,0
Landkreis Bergstraße	59	256	– 197	1,2
Landkreis Groß-Gerau	86	126	– 40	1,7
Hochtaunuskreis	1	23	– 22	0,0
Main-Kinzig-Kreis	5	60	– 55	0,1
Main-Taunus-Kreis	—	11	– 11	—
Odenwaldkreis	182	78	104	3,6
Landkreis Offenbach	214	212	2	4,2
Rheingau-Taunus-Kreis	1	11	– 10	0,0
Wetteraukreis	—	27	– 27	—
Landkreis Gießen	—	7	– 7	—
Lahn-Dill-Kreis	—	21	– 21	—
Landkreis Limburg-Weilburg	—	17	– 17	—
Landkreis Marburg-Biedenkopf	—	3	– 3	—
Vogelsbergkreis	1	5	– 4	0,0
Kassel, documenta-Stadt	—	—	—	—
Landkreis Fulda	—	2	– 2	—
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	—	16	– 16	—
Landkreis Kassel	—	—	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	—	1	– 1	—
Landkreis Waldeck-Frankenberg	—	14	– 14	—
Werra-Meißner-Kreis	—	1	– 1	—
Landkreis Darmstadt-Dieburg	723	6 786	– 6 063	14,2
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	367	•	•	7,2

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Landkreis Groß-Gerau¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Landkreis Groß-Gerau	Auspendelnde aus dem Landkreis Groß-Gerau	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	59	1 380	– 1 321	0,7
Frankfurt am Main, Stadt	152	1 229	– 1 077	1,9
Offenbach am Main, Stadt	24	80	– 56	0,3
Wiesbaden, Landeshauptstadt	180	360	– 180	2,2
Landkreis Bergstraße	60	77	– 17	0,7
Landkreis Darmstadt-Dieburg	126	86	40	1,5
Hochtaunuskreis	23	22	1	0,3
Main-Kinzig-Kreis	43	52	– 9	0,5
Main-Taunus-Kreis	267	124	143	3,3
Odenwaldkreis	9	—	9	0,1
Landkreis Offenbach	84	74	10	1,0
Rheingau-Taunus-Kreis	80	22	58	1,0
Wetteraukreis	24	31	– 7	0,3
Landkreis Gießen	22	8	14	0,3
Lahn-Dill-Kreis	5	5	—	0,1
Landkreis Limburg-Weilburg	16	3	13	0,2
Landkreis Marburg-Biedenkopf	1	16	– 15	0,0
Vogelsbergkreis	—	11	– 11	—
Kassel, documenta-Stadt	1	1	—	0,0
Landkreis Fulda	11	3	8	0,1
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	—	20	– 20	—
Landkreis Kassel	1	1	—	0,0
Schwalm-Eder-Kreis	3	1	2	0,0
Landkreis Waldeck-Frankenberg	2	8	– 6	0,0
Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—
Landkreis Groß-Gerau	1 193	3 614	– 2 421	14,6
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	517	•	•	6,3

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Hochtaunuskreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Hochtaunuskreis	Auspendelnde aus dem Hochtaunuskreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	10	31	– 21	0,1
Frankfurt am Main, Stadt	470	1 341	– 871	5,6
Offenbach am Main, Stadt	24	33	– 9	0,3
Wiesbaden, Landeshauptstadt	15	74	– 59	0,2
Landkreis Bergstraße	14	9	5	0,2
Landkreis Darmstadt-Dieburg	23	1	22	0,3
Landkreis Groß-Gerau	22	23	– 1	0,3
Main-Kinzig-Kreis	39	28	11	0,5
Main-Taunus-Kreis	666	211	455	8,0
Odenwaldkreis	6	1	5	0,1
Landkreis Offenbach	47	21	26	0,6
Rheingau-Taunus-Kreis	44	83	– 39	0,5
Wetteraukreis	314	158	156	3,8
Landkreis Gießen	18	22	– 4	0,2
Lahn-Dill-Kreis	52	38	14	0,6
Landkreis Limburg-Weilburg	49	89	– 40	0,6
Landkreis Marburg-Biedenkopf	6	8	– 2	0,1
Vogelsbergkreis	6	5	1	0,1
Kassel, documenta-Stadt	1	5	– 4	0,0
Landkreis Fulda	6	6	—	0,1
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	2	4	– 2	0,0
Landkreis Kassel	5	—	5	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	5	3	2	0,1
Landkreis Waldeck-Frankenberg	10	5	5	0,1
Werra-Meißner-Kreis	1	—	1	0,0
Hochtaunuskreis	1 855	2 199	– 344	22,3
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	53	•	•	0,6

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Main-Kinzig-Kreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Main-Kinzig-Kreis	Auspendelnde aus dem Main-Kinzig-Kreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	19	55	– 36	0,1
Frankfurt am Main, Stadt	164	1 833	– 1 669	1,1
Offenbach am Main, Stadt	141	324	– 183	1,0
Wiesbaden, Landeshauptstadt	35	45	– 10	0,2
Landkreis Bergstraße	14	8	6	0,1
Landkreis Darmstadt-Dieburg	60	5	55	0,4
Landkreis Groß-Gerau	52	43	9	0,4
Hochtaunuskreis	28	39	– 11	0,2
Main-Taunus-Kreis	28	24	4	0,2
Odenwaldkreis	12	2	10	0,1
Landkreis Offenbach	586	416	170	3,9
Rheingau-Taunus-Kreis	22	15	7	0,1
Wetteraukreis	488	285	203	3,3
Landkreis Gießen	49	39	10	0,3
Lahn-Dill-Kreis	16	25	– 9	0,1
Landkreis Limburg-Weilburg	14	14	—	0,1
Landkreis Marburg-Biedenkopf	27	11	16	0,2
Vogelsbergkreis	65	79	– 14	0,4
Kassel, documenta-Stadt	13	26	– 13	0,1
Landkreis Fulda	84	364	– 280	0,6
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	3	44	– 41	0,0
Landkreis Kassel	17	—	17	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	10	3	7	0,1
Landkreis Waldeck-Frankenberg	24	12	12	0,2
Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—
Main-Kinzig-Kreis	1 971	3 711	– 1 740	13,3
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	749	•	•	5,0

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für dem Main-Taunus-Kreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Main-Taunus-Kreis	Auspendelnde aus dem Main-Taunus-Kreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	3	57	– 54	0,0
Frankfurt am Main, Stadt	567	1 686	– 1 119	8,6
Offenbach am Main, Stadt	29	59	– 30	0,4
Wiesbaden, Landeshauptstadt	82	448	– 366	1,3
Landkreis Bergstraße	1	7	– 6	0,0
Landkreis Darmstadt-Dieburg	11	—	11	0,2
Landkreis Groß-Gerau	124	267	– 143	1,9
Hochtaunuskreis	211	666	– 455	3,2
Main-Kinzig-Kreis	24	28	– 4	0,4
Odenwaldkreis	—	—	—	—
Landkreis Offenbach	36	42	– 6	0,5
Rheingau-Taunus-Kreis	62	57	5	0,9
Wetteraukreis	29	44	– 15	0,4
Landkreis Gießen	4	10	– 6	0,1
Lahn-Dill-Kreis	5	8	– 3	0,1
Landkreis Limburg-Weilburg	24	17	7	0,4
Landkreis Marburg-Biedenkopf	1	65	– 64	0,0
Vogelsbergkreis	3	1	2	0,0
Kassel, documenta-Stadt	—	—	—	—
Landkreis Fulda	2	2	—	0,0
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	—	12	– 12	—
Landkreis Kassel	—	—	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	—	—	—	—
Landkreis Waldeck-Frankenberg	1	3	– 2	0,0
Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—
Main-Taunus-Kreis	1 219	3 479	– 2 260	18,6
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	76	•	•	1,2

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Odenwaldkreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Odenwaldkreis	Auspendelnde aus dem Odenwaldkreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	3	593	– 590	0,1
Frankfurt am Main, Stadt	1	97	– 96	0,0
Offenbach am Main, Stadt	—	9	– 9	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	3	3	—	0,1
Landkreis Bergstraße	71	56	15	3,0
Landkreis Darmstadt-Dieburg	78	182	– 104	3,3
Landkreis Groß-Gerau	—	9	– 9	—
Hochtaunuskreis	1	6	– 5	0,0
Main-Kinzig-Kreis	2	12	– 10	0,1
Main-Taunus-Kreis	—	—	—	—
Landkreis Offenbach	3	8	– 5	0,1
Rheingau-Taunus-Kreis	1	—	1	0,0
Wetteraukreis	1	5	– 4	0,0
Landkreis Gießen	—	3	– 3	—
Lahn-Dill-Kreis	—	5	– 5	—
Landkreis Limburg-Weilburg	—	5	– 5	—
Landkreis Marburg-Biedenkopf	—	2	– 2	—
Vogelsbergkreis	—	1	– 1	—
Kassel, documenta-Stadt	—	—	—	—
Landkreis Fulda	—	—	—	—
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	—	7	– 7	—
Landkreis Kassel	—	—	—	—
Schwalm-Eder-Kreis	—	—	—	—
Landkreis Waldeck-Frankenberg	—	3	– 3	—
Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—
Odenwaldkreis	164	1 006	– 842	6,9
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	92	•	•	3,9

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Landkreis Offenbach¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Landkreis Offenbach	Auspendelnde aus dem Landkreis Offenbach	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	45	490	– 445	0,5
Frankfurt am Main, Stadt	305	1 932	– 1 627	3,1
Offenbach am Main, Stadt	727	1 873	– 1 146	7,4
Wiesbaden, Landeshauptstadt	22	50	– 28	0,2
Landkreis Bergstraße	4	19	– 15	0,0
Landkreis Darmstadt-Dieburg	212	214	– 2	2,2
Landkreis Groß-Gerau	74	84	– 10	0,8
Hochtaunuskreis	21	47	– 26	0,2
Main-Kinzig-Kreis	416	586	– 170	4,2
Main-Taunus-Kreis	42	36	6	0,4
Odenwaldkreis	8	3	5	0,1
Rheingau-Taunus-Kreis	2	22	– 20	0,0
Wetteraukreis	68	55	13	0,7
Landkreis Gießen	3	18	– 15	0,0
Lahn-Dill-Kreis	2	22	– 20	0,0
Landkreis Limburg-Weilburg	2	7	– 5	0,0
Landkreis Marburg-Biedenkopf	1	7	– 6	0,0
Vogelsbergkreis	1	7	– 6	0,0
Kassel, documenta-Stadt	2	2	—	0,0
Landkreis Fulda	—	4	– 4	—
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	—	12	– 12	—
Landkreis Kassel	1	1	—	0,0
Schwalm-Eder-Kreis	—	—	—	—
Landkreis Waldeck-Frankenberg	—	8	– 8	—
Werra-Meißner-Kreis	—	—	—	—
Landkreis Offenbach	1 958	5 499	– 3 541	20,0
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	119	•	•	1,2

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Rheingau-Taunus-Kreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Rheingau-Taunus- Kreis	Auspendelnde aus dem Rheingau-Taunus- Kreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	3	38	– 35	0,1
Frankfurt am Main, Stadt	50	316	– 266	1,3
Offenbach am Main, Stadt	7	5	2	0,2
Wiesbaden, Landeshauptstadt	213	2 540	– 2 327	5,4
Landkreis Bergstraße	10	3	7	0,3
Landkreis Darmstadt-Dieburg	11	1	10	0,3
Landkreis Groß-Gerau	22	80	– 58	0,6
Hochtaunuskreis	83	44	39	2,1
Main-Kinzig-Kreis	15	22	– 7	0,4
Main-Taunus-Kreis	57	62	– 5	1,4
Odenwaldkreis	—	1	– 1	—
Landkreis Offenbach	22	2	20	0,6
Wetteraukreis	23	12	11	0,6
Landkreis Gießen	7	10	– 3	0,2
Lahn-Dill-Kreis	4	21	– 17	0,1
Landkreis Limburg-Weilburg	65	296	– 231	1,6
Landkreis Marburg-Biedenkopf	8	9	– 1	0,2
Vogelsbergkreis	4	3	1	0,1
Kassel, documenta-Stadt	5	1	4	0,1
Landkreis Fulda	2	—	2	0,1
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	2	12	– 10	0,1
Landkreis Kassel	4	—	4	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	2	—	2	0,1
Landkreis Waldeck-Frankenberg	—	10	– 10	—
Werra-Meißner-Kreis	4	—	4	0,1
Rheingau-Taunus-Kreis	623	3 488	– 2 865	15,7
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	219	•	•	5,5

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Wetteraukreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Wetteraukreis	Auspendelnde aus dem Wetteraukreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	12	36	– 24	0,1
Frankfurt am Main, Stadt	301	1 323	– 1 022	3,0
Offenbach am Main, Stadt	27	46	– 19	0,3
Wiesbaden, Landeshauptstadt	13	25	– 12	0,1
Landkreis Bergstraße	10	5	5	0,1
Landkreis Darmstadt-Dieburg	27	—	27	0,3
Landkreis Groß-Gerau	31	24	7	0,3
Hochtaunuskreis	158	314	– 156	1,6
Main-Kinzig-Kreis	285	488	– 203	2,8
Main-Taunus-Kreis	44	29	15	0,4
Odenwaldkreis	5	1	4	0,0
Landkreis Offenbach	55	68	– 13	0,5
Rheingau-Taunus-Kreis	12	23	– 11	0,1
Landkreis Gießen	282	652	– 370	2,8
Lahn-Dill-Kreis	73	84	– 11	0,7
Landkreis Limburg-Weilburg	18	11	7	0,2
Landkreis Marburg-Biedenkopf	24	43	– 19	0,2
Vogelsbergkreis	128	102	26	1,3
Kassel, documenta-Stadt	5	7	– 2	0,0
Landkreis Fulda	13	15	– 2	0,1
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	4	45	– 41	0,0
Landkreis Kassel	4	—	4	0,0
Schwalm-Eder-Kreis	6	2	4	0,1
Landkreis Waldeck-Frankenberg	11	12	– 1	0,1
Werra-Meißner-Kreis	6	—	6	0,1
Wetteraukreis	1 554	3 355	– 1 801	15,3
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	131	•	•	1,3

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Landkreis Gießen¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Landkreis Gießen	Auspendelnde aus dem Landkreis Gießen	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	4	9	– 5	0,0
Frankfurt am Main, Stadt	28	242	– 214	0,2
Offenbach am Main, Stadt	3	5	– 2	0,0
Wiesbaden, Landeshauptstadt	9	24	– 15	0,1
Landkreis Bergstraße	15	1	14	0,1
Landkreis Darmstadt-Dieburg	7	—	7	0,1
Landkreis Groß-Gerau	8	22	– 14	0,1
Hochtaunuskreis	22	18	4	0,2
Main-Kinzig-Kreis	39	49	– 10	0,3
Main-Taunus-Kreis	10	4	6	0,1
Odenwaldkreis	3	—	3	0,0
Landkreis Offenbach	18	3	15	0,2
Rheingau-Taunus-Kreis	10	7	3	0,1
Wetteraukreis	652	282	370	5,6
Lahn-Dill-Kreis	1 083	474	609	9,3
Landkreis Limburg-Weilburg	126	24	102	1,1
Landkreis Marburg-Biedenkopf	473	388	85	4,1
Vogelsbergkreis	455	168	287	3,9
Kassel, documenta-Stadt	14	14	—	0,1
Landkreis Fulda	15	7	8	0,1
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	4	19	– 15	0,0
Landkreis Kassel	13	—	13	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	26	3	23	0,2
Landkreis Waldeck-Frankenberg	42	10	32	0,4
Werra-Meißner-Kreis	6	—	6	0,1
Landkreis Gießen	3 085	1 773	1 312	26,4
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	105	•	•	0,9

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Lahn-Dill-Kreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Lahn-Dill-Kreis	Auspendelnde aus dem Lahn-Dill-Kreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	7	4	3	0,1
Frankfurt am Main, Stadt	32	182	– 150	0,3
Offenbach am Main, Stadt	10	5	5	0,1
Wiesbaden, Landeshauptstadt	13	11	2	0,1
Landkreis Bergstraße	7	2	5	0,1
Landkreis Darmstadt-Dieburg	21	—	21	0,2
Landkreis Groß-Gerau	5	5	—	0,1
Hochtaunuskreis	38	52	– 14	0,4
Main-Kinzig-Kreis	25	16	9	0,3
Main-Taunus-Kreis	8	5	3	0,1
Odenwaldkreis	5	—	5	0,1
Landkreis Offenbach	22	2	20	0,2
Rheingau-Taunus-Kreis	21	4	17	0,2
Wetteraukreis	84	73	11	0,9
Landkreis Gießen	474	1 083	– 609	4,8
Landkreis Limburg-Weilburg	267	208	59	2,7
Landkreis Marburg-Biedenkopf	185	169	16	1,9
Vogelsbergkreis	14	37	– 23	0,1
Kassel, documenta-Stadt	7	20	– 13	0,1
Landkreis Fulda	4	2	2	0,0
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	5	43	– 38	0,1
Landkreis Kassel	14	1	13	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	12	3	9	0,1
Landkreis Waldeck-Frankenberg	12	18	– 6	0,1
Werra-Meißner-Kreis	2	—	2	0,0
Lahn-Dill-Kreis	1 294	1 945	– 651	13,2
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	272	•	•	2,8

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Landkreis Limburg-Weilburg¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Landkreis Limburg-Weilburg	Auspendelnde aus dem Landkreis Limburg-Weilburg	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	2	21	– 19	0,0
Frankfurt am Main, Stadt	14	302	– 288	0,2
Offenbach am Main, Stadt	9	6	3	0,1
Wiesbaden, Landeshauptstadt	64	137	– 73	0,8
Landkreis Bergstraße	4	—	4	0,1
Landkreis Darmstadt-Dieburg	17	—	17	0,2
Landkreis Groß-Gerau	3	16	– 13	0,0
Hochtaunuskreis	89	49	40	1,2
Main-Kinzig-Kreis	14	14	—	0,2
Main-Taunus-Kreis	17	24	– 7	0,2
Odenwaldkreis	5	—	5	0,1
Landkreis Offenbach	7	2	5	0,1
Rheingau-Taunus-Kreis	296	65	231	3,8
Wetteraukreis	11	18	– 7	0,1
Landkreis Gießen	24	126	– 102	0,3
Lahn-Dill-Kreis	208	267	– 59	2,7
Landkreis Marburg-Biedenkopf	7	10	– 3	0,1
Vogelsbergkreis	13	19	– 6	0,2
Kassel, documenta-Stadt	4	7	– 3	0,1
Landkreis Fulda	6	—	6	0,1
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	4	19	– 15	0,1
Landkreis Kassel	16	—	16	0,2
Schwalm-Eder-Kreis	14	—	14	0,2
Landkreis Waldeck-Frankenberg	11	5	6	0,1
Werra-Meißner-Kreis	5	—	5	0,1
Landkreis Limburg-Weilburg	864	1 107	– 243	11,2
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	1 192	•	•	15,5

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Landkreis Marburg-Biedenkopf¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Landkreis Marburg-Biedenkopf	Auspendelnde aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	4	4	—	0,0
Frankfurt am Main, Stadt	34	164	– 130	0,3
Offenbach am Main, Stadt	6	1	5	0,1
Wiesbaden, Landeshauptstadt	16	19	– 3	0,2
Landkreis Bergstraße	1	1	—	0,0
Landkreis Darmstadt-Dieburg	3	—	3	0,0
Landkreis Groß-Gerau	16	1	15	0,2
Hochtaunuskreis	8	6	2	0,1
Main-Kinzig-Kreis	11	27	– 16	0,1
Main-Taunus-Kreis	65	1	64	0,6
Odenwaldkreis	2	—	2	0,0
Landkreis Offenbach	7	1	6	0,1
Rheingau-Taunus-Kreis	9	8	1	0,1
Wetteraukreis	43	24	19	0,4
Landkreis Gießen	388	473	– 85	3,7
Lahn-Dill-Kreis	169	185	– 16	1,6
Landkreis Limburg-Weilburg	10	7	3	0,1
Vogelsbergkreis	237	71	166	2,3
Kassel, documenta-Stadt	9	125	– 116	0,1
Landkreis Fulda	7	5	2	0,1
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	5	35	– 30	0,0
Landkreis Kassel	8	2	6	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	145	177	– 32	1,4
Landkreis Waldeck-Frankenberg	400	99	301	3,9
Werra-Meißner-Kreis	3	—	3	0,0
Landkreis Marburg-Biedenkopf	1 606	1 436	170	15,5
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	297	•	•	2,9

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Vogelsbergkreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Vogelsbergkreis	Auspendelnde aus dem Vogelsbergkreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	5	3	2	0,1
Frankfurt am Main, Stadt	13	58	– 45	0,3
Offenbach am Main, Stadt	5	2	3	0,1
Wiesbaden, Landeshauptstadt	1	3	– 2	0,0
Landkreis Bergstraße	1	—	1	0,0
Landkreis Darmstadt-Dieburg	5	1	4	0,1
Landkreis Groß-Gerau	11	—	11	0,3
Hochtaunuskreis	5	6	– 1	0,1
Main-Kinzig-Kreis	79	65	14	2,1
Main-Taunus-Kreis	1	3	– 2	0,0
Odenwaldkreis	1	—	1	0,0
Landkreis Offenbach	7	1	6	0,2
Rheingau-Taunus-Kreis	3	4	– 1	0,1
Wetteraukreis	102	128	– 26	2,7
Landkreis Gießen	168	455	– 287	4,5
Lahn-Dill-Kreis	37	14	23	1,0
Landkreis Limburg-Weilburg	19	13	6	0,5
Landkreis Marburg-Biedenkopf	71	237	– 166	1,9
Kassel, documenta-Stadt	6	34	– 28	0,2
Landkreis Fulda	210	471	– 261	5,6
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	57	54	3	1,5
Landkreis Kassel	8	3	5	0,2
Schwalm-Eder-Kreis	189	51	138	5,0
Landkreis Waldeck-Frankenberg	3	6	– 3	0,1
Werra-Meißner-Kreis	3	—	3	0,1
Vogelsbergkreis	1 010	1 612	– 602	26,8
Nachrichtlich: Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	42	•	•	1,1

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für die documenta-Stadt Kassel¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde nach Kassel, documenta-Stadt	Auspendelnde aus Kassel, documenta-Stadt	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	2	1	1	0,0
Frankfurt am Main, Stadt	13	40	– 27	0,1
Offenbach am Main, Stadt	—	1	– 1	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	1	1	—	0,0
Landkreis Bergstraße	9	—	9	0,1
Landkreis Darmstadt-Dieburg	—	—	—	—
Landkreis Groß-Gerau	1	1	—	0,0
Hochtaunuskreis	5	1	4	0,0
Main-Kinzig-Kreis	26	13	13	0,2
Main-Taunus-Kreis	—	—	—	—
Odenwaldkreis	—	—	—	—
Landkreis Offenbach	2	2	—	0,0
Rheingau-Taunus-Kreis	1	5	– 4	0,0
Wetteraukreis	7	5	2	0,0
Landkreis Gießen	14	14	—	0,1
Lahn-Dill-Kreis	20	7	13	0,1
Landkreis Limburg-Weilburg	7	4	3	0,0
Landkreis Marburg-Biedenkopf	125	9	116	0,8
Vogelsbergkreis	34	6	28	0,2
Landkreis Fulda	218	17	201	1,5
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	254	26	228	1,7
Landkreis Kassel	5 000	1 165	3 835	33,4
Schwalm-Eder-Kreis	1 343	89	1 254	9,0
Landkreis Waldeck-Frankenberg	340	78	262	2,3
Werra-Meißner-Kreis	474	24	450	3,2
Kassel, documenta-Stadt	7 896	1 509	6 387	52,7
Nachrichtlich: Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	657	•	•	4,4

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Landkreis Fulda¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Landkreis Fulda	Auspendelnde aus dem Landkreis Fulda	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	—	5	– 5	—
Frankfurt am Main, Stadt	8	125	– 117	0,1
Offenbach am Main, Stadt	1	8	– 7	0,0
Wiesbaden, Landeshauptstadt	2	3	– 1	0,0
Landkreis Bergstraße	1	—	1	0,0
Landkreis Darmstadt-Dieburg	2	—	2	0,0
Landkreis Groß-Gerau	3	11	– 8	0,0
Hochtaunuskreis	6	6	—	0,1
Main-Kinzig-Kreis	364	84	280	3,7
Main-Taunus-Kreis	2	2	—	0,0
Odenwaldkreis	—	—	—	—
Landkreis Offenbach	4	—	4	0,0
Rheingau-Taunus-Kreis	—	2	– 2	—
Wetteraukreis	15	13	2	0,2
Landkreis Gießen	7	15	– 8	0,1
Lahn-Dill-Kreis	2	4	– 2	0,0
Landkreis Limburg-Weilburg	—	6	– 6	—
Landkreis Marburg-Biedenkopf	5	7	– 2	0,1
Vogelsbergkreis	471	210	261	4,8
Kassel, documenta-Stadt	17	218	– 201	0,2
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	375	174	201	3,8
Landkreis Kassel	10	22	– 12	0,1
Schwalm-Eder-Kreis	23	20	3	0,2
Landkreis Waldeck-Frankenberg	3	8	– 5	0,0
Werra-Meißner-Kreis	9	—	9	0,1
Landkreis Fulda	1 330	943	387	13,6
Nachrichtlich: Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	442	•	•	4,5

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Landkreis Hersfeld-Rotenburg¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Landkreis Hersfeld-Rotenburg	Auspindelnde aus dem Landkreis Hersfeld-Rotenburg	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	6	3	3	0,1
Frankfurt am Main, Stadt	11	19	– 8	0,2
Offenbach am Main, Stadt	1	1	—	0,0
Wiesbaden, Landeshauptstadt	8	1	7	0,2
Landkreis Bergstraße	7	—	7	0,1
Landkreis Darmstadt-Dieburg	16	—	16	0,3
Landkreis Groß-Gerau	20	—	20	0,4
Hochtaunuskreis	4	2	2	0,1
Main-Kinzig-Kreis	44	3	41	0,9
Main-Taunus-Kreis	12	—	12	0,2
Odenwaldkreis	7	—	7	0,1
Landkreis Offenbach	12	—	12	0,2
Rheingau-Taunus-Kreis	12	2	10	0,2
Wetteraukreis	45	4	41	0,9
Landkreis Gießen	19	4	15	0,4
Lahn-Dill-Kreis	43	5	38	0,9
Landkreis Limburg-Weilburg	19	4	15	0,4
Landkreis Marburg-Biedenkopf	35	5	30	0,7
Vogelsbergkreis	54	57	– 3	1,1
Kassel, documenta-Stadt	26	254	– 228	0,5
Landkreis Fulda	174	375	– 201	3,5
Landkreis Kassel	32	20	12	0,6
Schwalm-Eder-Kreis	152	152	—	3,1
Landkreis Waldeck-Frankenberg	35	5	30	0,7
Werra-Meißner-Kreis	176	50	126	3,5
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	970	966	4	19,5
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	592	•	•	11,9

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Landkreis Kassel¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Landkreis Kassel	Auspendelnde aus dem Landkreis Kassel	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	—	2	– 2	—
Frankfurt am Main, Stadt	—	28	– 28	—
Offenbach am Main, Stadt	3	5	– 2	0,1
Wiesbaden, Landeshauptstadt	—	2	– 2	—
Landkreis Bergstraße	—	—	—	—
Landkreis Darmstadt-Dieburg	—	—	—	—
Landkreis Groß-Gerau	1	1	—	0,0
Hochtaunuskreis	—	5	– 5	—
Main-Kinzig-Kreis	—	17	– 17	—
Main-Taunus-Kreis	—	—	—	—
Odenwaldkreis	—	—	—	—
Landkreis Offenbach	1	1	—	0,0
Rheingau-Taunus-Kreis	—	4	– 4	—
Wetteraukreis	—	4	– 4	—
Landkreis Gießen	—	13	– 13	—
Lahn-Dill-Kreis	1	14	– 13	0,0
Landkreis Limburg-Weilburg	—	16	– 16	—
Landkreis Marburg-Biedenkopf	2	8	– 6	0,0
Vogelsbergkreis	3	8	– 5	0,1
Kassel, documenta-Stadt	1 165	5 000	– 3 835	24,7
Landkreis Fulda	22	10	12	0,5
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	20	32	– 12	0,4
Schwalm-Eder-Kreis	316	191	125	6,7
Landkreis Waldeck-Frankenberg	117	175	– 58	2,5
Werra-Meißner-Kreis	74	111	– 37	1,6
Landkreis Kassel	1 725	5 647	– 3 922	36,6
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	205	•	•	4,4

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Schwalm-Eder-Kreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Schwalm-Eder- Kreis	Auspendelnde aus dem Schwalm-Eder- Kreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	1	1	—	0,0
Frankfurt am Main, Stadt	3	38	– 35	0,1
Offenbach am Main, Stadt	—	1	– 1	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	—	5	– 5	—
Landkreis Bergstraße	1	—	1	0,0
Landkreis Darmstadt-Dieburg	1	—	1	0,0
Landkreis Groß-Gerau	1	3	– 2	0,0
Hochtaunuskreis	3	5	– 2	0,1
Main-Kinzig-Kreis	3	10	– 7	0,1
Main-Taunus-Kreis	—	—	—	—
Odenwaldkreis	—	—	—	—
Landkreis Offenbach	—	—	—	—
Rheingau-Taunus-Kreis	—	2	– 2	—
Wetteraukreis	2	6	– 4	0,0
Landkreis Gießen	3	26	– 23	0,1
Lahn-Dill-Kreis	3	12	– 9	0,1
Landkreis Limburg-Weilburg	—	14	– 14	—
Landkreis Marburg-Biedenkopf	177	145	32	3,2
Vogelsbergkreis	51	189	– 138	0,9
Kassel, documenta-Stadt	89	1 343	– 1 254	1,6
Landkreis Fulda	20	23	– 3	0,4
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	152	152	—	2,8
Landkreis Kassel	191	316	– 125	3,5
Landkreis Waldeck-Frankenberg	216	276	– 60	3,9
Werra-Meißner-Kreis	63	27	36	1,1
Schwalm-Eder-Kreis	980	2 594	– 1 614	17,8
Nachrichtlich: Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	31	•	•	0,6

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Landkreis Waldeck-Frankenberg¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Landkreis Waldeck-Frankenberg	Auspendelnde aus dem Landkreis Waldeck-Frankenberg	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	—	1	– 1	—
Frankfurt am Main, Stadt	3	38	– 35	0,1
Offenbach am Main, Stadt	—	—	—	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	6	4	2	0,1
Landkreis Bergstraße	6	—	6	0,1
Landkreis Darmstadt-Dieburg	14	—	14	0,2
Landkreis Groß-Gerau	8	2	6	0,1
Hochtaunuskreis	5	10	– 5	0,1
Main-Kinzig-Kreis	12	24	– 12	0,2
Main-Taunus-Kreis	3	1	2	0,1
Odenwaldkreis	3	—	3	0,1
Landkreis Offenbach	8	—	8	0,1
Rheingau-Taunus-Kreis	10	—	10	0,2
Wetteraukreis	12	11	1	0,2
Landkreis Gießen	10	42	– 32	0,2
Lahn-Dill-Kreis	18	12	6	0,3
Landkreis Limburg-Weilburg	5	11	– 6	0,1
Landkreis Marburg-Biedenkopf	99	400	– 301	1,7
Vogelsbergkreis	6	3	3	0,1
Kassel, documenta-Stadt	78	340	– 262	1,3
Landkreis Fulda	8	3	5	0,1
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	5	35	– 30	0,1
Landkreis Kassel	175	117	58	2,9
Schwalm-Eder-Kreis	276	216	60	4,6
Werra-Meißner-Kreis	11	—	11	0,2
Landkreis Waldeck-Frankenberg	781	1 270	– 489	13,1
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	383	•	•	6,4

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.

3. Ein- und Auspendelnde (Schülerinnen und Schüler) im Schuljahr 2022/23 für den Werra-Meißner-Kreis¹⁾

Kreisfreie Stadt Landkreis	Einpendelnde in den Werra- Meißner-Kreis	Auspendelnde aus dem Werra- Meißner-Kreis	Mehr bzw. weniger (–) Ein- als Auspendelnde	Anteil der Einpendelnden an den Schülerinnen und Schülern insgesamt (in Prozent)
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	—	—	—	—
Frankfurt am Main, Stadt	—	11	– 11	—
Offenbach am Main, Stadt	—	1	– 1	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	—	—	—	—
Landkreis Bergstraße	—	—	—	—
Landkreis Darmstadt-Dieburg	1	—	1	0,0
Landkreis Groß-Gerau	—	—	—	—
Hochtaunuskreis	—	1	– 1	—
Main-Kinzig-Kreis	—	—	—	—
Main-Taunus-Kreis	—	—	—	—
Odenwaldkreis	—	—	—	—
Landkreis Offenbach	—	—	—	—
Rheingau-Taunus-Kreis	—	4	– 4	—
Wetteraukreis	—	6	– 6	—
Landkreis Gießen	—	6	– 6	—
Lahn-Dill-Kreis	—	2	– 2	—
Landkreis Limburg-Weilburg	—	5	– 5	—
Landkreis Marburg-Biedenkopf	—	3	– 3	—
Vogelsbergkreis	—	3	– 3	—
Kassel, documenta-Stadt	24	474	– 450	0,8
Landkreis Fulda	—	9	– 9	—
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	50	176	– 126	1,7
Landkreis Kassel	111	74	37	3,7
Schwalm-Eder-Kreis	27	63	– 36	0,9
Landkreis Waldeck-Frankenberg	—	11	– 11	—
Werra-Meißner-Kreis	213	849	– 636	7,0
Nachrichtlich:				
Einpendelnde aus anderen Bundesländern und dem Ausland	238	•	•	7,9

1) Die Analyse der pendelnden Personen erfolgt auf Basis der Daten der amtlichen Schulstatistik und der Erhebung an den Schulen des Gesundheitswesens sowie an den Pflegeschulen. Hessenweit liegen für 128 PflA-Schülerinnen und -Schüler keine Angaben zum Wohnort vor, weshalb sie in der Auswertung des Pendelndenverhaltens nicht berücksichtigt werden. Dabei werden nur die Bildungsgänge an beruflichen Schulen berücksichtigt, die für die iABE relevant sind. Darüber hinaus sind Zahlen zu Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen enthalten. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Schülerinnen und Schüler, die in Hessen wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, konnten nicht berücksichtigt werden.